

Der Kärntner Heimatdienst erinnert in Dankbarkeit der 1918/19 im Kärntner Abwehrkampf erbrachten Opfer.

Erst mit dem Abwehrkampf konnte die Kärntner Volksabstimmung am
10. Oktober 1920 erzwungen werden und somit die Kärntner
Landeseinheit im Verbund mit Österreich erhalten bleiben.

**Daran wurde auch 2015 mit Blick in die Zukunft mit
Kranzniederlegungen erinnert.**



*Am 8. Oktober 2015 legten die Mitglieder des Vorstands am Grab des
verdienten Kärntner Abwehrkämpfer und Geschäftsführers des*

Kärntner Heimatdienstes

Oberleutnant Hans Steinacher

einen Kranz nieder



im stillen Gedenken am Grab des großen Kärntners Hans Steinacher



*und vor dem Denkmal in Erinnerung an alle Gefallenen am Stadtfriedhof
in Völkermarkt*

**Opfergedenken am 10. Oktober 2015
am Friedhof Klagenfurt Annabichl**

*Kranzniederlegung an der Landesgedenkstätte am Friedhof Klagenfurt-
Annabichl*

in Anwesenheit der Spitzenrepräsentanten des Landes